

Unterstützung der St. Alban-Fähre am Gründonnerstag

Was sich nach 1. April anhörte «Jedes Kind erhält am Gründonnerstag auf der St-Alban-Fähre einen Osterhasen» war ernst gemeint. Die Trafina Privatbank AG, eine Vermögensverwaltung im Gellert, wo unser Zunftbruder Olaf Zehnder arbeitet, hatte sich diese Unterstützungsaktion für die «Wild Maa» ausgedacht.

Seit 1.1.2021 sind Rosi Tiefenthal und Hampe Tschudi ¹⁾ Co-Pächter der «Dalbefääri». Seit «Corona» haben sie einerseits viel weniger Fahrgäste, sind doch auch Apéros oder Fondueabende verboten und Touristen bleiben weg. Und andererseits erhalten sie keine Unterstützung; weder von der Ausgleichskasse noch von der Arbeitslosenkasse noch von Berufsverbänden.

Also lud die Trafina Privatbank (www.trafina.ch) Schulklassen beidseits des Rheins am 1. April auf die Fähre ein. Jedes Kind erhielt einen Schoggihasen aus dem «Schoggihüsli» (Chocolat Halba Pratteln www.schoggihuesli.ch). Jeder Erwachsene durfte sich immerhin ab einem Schoggi-Eili erfreuen. Gross und Klein nahmen das Geschenk dankbar an. Vielleicht bringt das die eine oder andere zusätzliche Fahrt diesen Sommer auf den Basler Fähren.

¹⁾ Ein ausführliches Interview mit den neuen Fääri-Pächtern auf <https://www.trafina.ch/de/aktuell/neu-im-gellert-quartier-f%C3%A4hrimaa-und-f%C3%A4hrifrau-von-der-st.-alban-f%C3%A4hre-willd-maa.html>

Daniel Kaderli



Foto (zVg DK): «Kinder freuen sich ab dem Osterhasen. Und Olaf Zehnder freut sich über die zahlreichen Fääri-Fahrenden.»